

# Stark für die seelische Gesundheit

Der LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen ist der gemeinnützige Gesundheitsdienstleister des LWL, des Kommunalverbandes der 18 Kreise und 9 kreisfreien Städte in Westfalen-Lippe. Der LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen leistet einen entscheidenden Beitrag zur seelischen Gesundheit der Menschen in Westfalen-Lippe.

- **über 100 Einrichtungen im Verbund:** Krankenhäuser, Tageskliniken und Institutsambulanzen, Rehabilitationseinrichtungen, Wohnverbände und Pflegezentren, Akademien für Gesundheitsberufe, Institute für Forschung und Lehre
- **ca. 9.250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** aus allen Berufen des Gesundheitswesens
- **ca. 180.000 behandelte und betreute Menschen** im Jahr

Wir arbeiten für Sie in den Kreisen Borken, Coesfeld, Gütersloh, Höxter, Lippe, Paderborn, Recklinghausen, Soest, Steinfurt, Unna, dem Hochsauerlandkreis und dem Märkischen Kreis sowie in den kreisfreien Städten Bochum, Dortmund, Hamm, Herne und Münster.

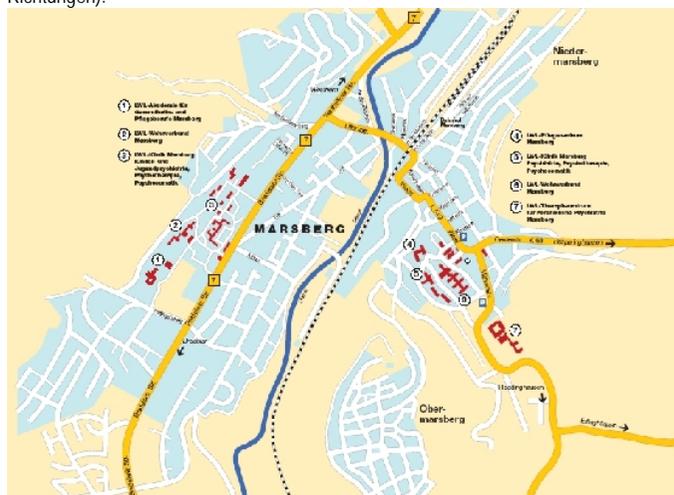
[www.lwl-psiychiatrieverbund.de](http://www.lwl-psiychiatrieverbund.de)



Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.

## So erreichen Sie uns:

Mit dem PKW: Über die BAB A 44, Abfahrt Marsberg auf die B 7 in Richtung Marsberg – Brilon. Stadtzentrum; dann der Ausschilderung folgen. Mit der Bahn: Linie Hagen – Kassel bis Bahnhof Marsberg (Züge verkehren i. d. R. stündlich aus / in beide/n Richtungen).



### LWL-Wohnverbund Marsberg

Postfach 11 51 | 34418 Marsberg

Besucheranschrift: Weist 45 oder Bredelarer Straße 33 | 34431 Marsberg

Telefon: 02992 / 601 – 41 01 | Telefax: 02992 / 601 – 41 97

Mail: [wohnverbund-marsberg@wkp-lwl.org](mailto:wohnverbund-marsberg@wkp-lwl.org)

Internet: [www.lwl-wohnverbund-marsberg.de](http://www.lwl-wohnverbund-marsberg.de)

Betriebsleitung: Josef Spiertz | Heimleitung: Andrea Engelmann

Der **LWL-Wohnverbund Marsberg** ist eine Einrichtung im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen für Menschen mit geistiger und/oder psychischer Behinderung/Erkrankung und/oder Abhängigkeitserkrankung, die im Rahmen der Eingliederungshilfe nach SGB XII sowie nach SGB VIII betreut und gefördert werden. Laut Leistungs- und Prüfungsvereinbarung werden 367 stationäre Plätze vorgehalten. Im Ambulant Betreuten Wohnen werden etwa 150 Klientinnen und Klienten betreut.

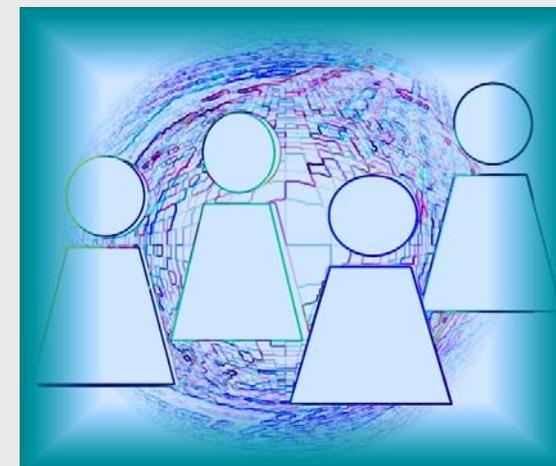
#### Unsere Förder- und Betreuungsangebote:

- Stationäre Wohngruppen
- Stationäres Einzelwohnen
- Außenwohngruppen
- Kurzzeitwohnen
- Ambulant Betreutes Wohnen
- Betreutes Wohnen in Familien/ Familienpflege
- Tagesförderstätte
- Arbeitsförderstätte
- Kontakt- und Beratungsstelle
- Beratungsstelle „Persönliches Budget“
- Tagesstätte für Menschen mit psychischer Erkrankung / Behinderung (teilstationär)
- Freizeit-, Kultur-, Sportangebote

Wir geben unseren Bewohnerinnen und Bewohnern, unseren Klientinnen und Klienten sowie deren gesetzlichen Betreuer/innen und Angehörigen ein **Garantieversprechen**. Dieses beschreibt Qualitätsverpflichtungen, die jeder der oben Genannten beanspruchen kann. Dazu gehören vor allem:

- Kommunale Trägerschaft
- Fachliche Kompetenz
- Professionalität
- Leistungsfähigkeit
- Menschlichkeit
- Offenheit, Toleranz, Transparenz
- Respekt und Vertrauen
- Vielseitigkeit ...

Das Garantieversprechen soll den Dialog mit den betroffenen Menschen eröffnen und ihnen die notwendige Sicherheit hinsichtlich der zu erwartenden Dienstleistung geben. (September 2012)



# Ambulant Betreutes Wohnen

Für Menschen mit geistiger Behinderung



Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.

## Ziele des Ambulant Betreuten Wohnens

Das Ambulant Betreute Wohnen ist ein mittel- bis langfristiges verbindliches ambulantes Angebot zur Erarbeitung bestmöglicher Entwicklungschancen.

Mit unserer Hilfestellung sollen die Klient/innen die alltäglichen Herausforderungen einer selbstständigen Lebensführung bewältigen lernen.

Dazu gehören u.a.:

- die Unterstützung zum selbstständigen Wohnen
- der Erhalt einer angemessenen beruflichen Tätigkeit (in der Regel die Beschäftigung in der WfbM)
- die Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft / die Verwirklichung einer angemessenen Freizeitgestaltung
- der Erhalt und die Erweiterung der Kommunikationsfähigkeit
- die Erarbeitung gemeinsamer Ziele für die Dauer des Betreuungsprozesses

## Wen betreuen wir?

Menschen mit einer geistigen Behinderung,

- die zum Zeitpunkt der Aufnahme keiner stationären Behandlung bedürfen
- die Hilfestellung in Bezug auf ihre Behinderung benötigen
- die mit unserer Hilfe ein selbstständiges Leben führen wollen
- die in einer eigenen Wohnung leben

## Was bieten wir?

### Wir unterstützen ...

- bei lebenspraktischen Anforderungen im Bereich Haushaltsführung (Einkaufen, Putzen, Kochen, Waschen)
- im Umgang mit Behördenangelegenheiten, bei Anträgen und Schriftverkehr
- bei Arztbesuchen und beim persönlichen Umgang mit Medikamenten
- beim Erhalt bzw. Aufbau tragfähiger Beziehungen ...

### Wir helfen ...

- bei der Bewältigung von Krisensituationen
- bei der Integration in das gesellschaftliche Leben ...

### Wir informieren ...

- über Möglichkeiten zur Integration in eine Arbeitsstelle
- zum Erhalt eines bestehenden Arbeitsplatzes
- über andere tagesstrukturierende Beschäftigungsmöglichkeiten ...

### Wir regen an ...

- zu Eigenaktivitäten
- zur Suche nach geeigneten Gruppen, auch im Bereich von Selbsthilfeorganisationen
- zu privaten Treffen und Kontakten untereinander
- zu Aktivität und Teilnahme an unseren Angeboten ...

## Mitarbeiter/innen-Team

Hilfestellungen bzw. Assistenz leisten die Mitarbeiter/innen des multiprofessionellen Teams; es wird nach dem Bezugspersonensystem gearbeitet, so dass jede/r Klient/in eine/n feste/n Ansprechpartner/in hat.

Um eine möglichst umfassende Hilfestellung im Alltagsleben zu erreichen, wird in Absprache mit den Klienten/Klientinnen und gesetzlichen Betreuer/innen, mit niedergelassenen Ärzten und Ärztinnen, ambulanten Diensten sowie mit stationären und teilstationären Einrichtungen der Psychiatrie und Behindertenhilfe zusammengearbeitet.

## Leistungsumfang

Die Feststellung des individuellen Hilfebedarfs erfolgt verbindlich durch den Sozialhilfeträger im Rahmen des Hilfeplanverfahrens.

### Wünschen Sie weitere Informationen oder haben Sie Fragen zu diesem Thema?

Als Ansprechpartner steht Ihnen das Mitarbeiter/innen-Team des Ambulant Betreuten Wohnens zur Verfügung.

Gertrud Gerlach, Teamleitung  
Tel.: 0 29 92 / 601 – 4732  
Mail: gertrud.gerlach@wkp-lwl.org

Sekretariat  
Tel.: 0 29 92 / 601 – 4563, Fax: – 4564  
Besucheranschrift:  
Hauptstraße 64, 34431 Marsberg

